

BENCHMARK

HEBERMÜLLER CÖRNER — DARK



SwissFoundations

Zahlen und Fakten zur Vermögensbewirtschaftung gemeinnütziger Förderstiftungen

2024 REPORT

ZAHLEN UND FAKTEN ZUR VERMÖGENSBEWIRTSCHAFTUNG GEMEINNÜTZIGER FÖRDERSTIFTUNGEN

Die Schweiz ist ein Land der Stiftungen. Mit über 13'000 Stiftungen und einem Gesamtvermögen von mehreren Dutzend Milliarden Franken spielen sie eine wichtige Rolle im sozialen, kulturellen und wissenschaftlichen Bereich. Doch wie effektiv wird dieses Vermögen bewirtschaftet? Der Benchmark Report von SwissFoundations wirft einen kritischen Blick auf die Gesamtpformance.

Der Report zeigt, dass 89% der teilnehmenden Stiftungen Nachhaltigkeitskriterien berücksichtigen – sei es durch Ausschlusskriterien bei der Wahl von Anlageprodukten oder andere Formen der Nachhaltigkeitsintegration. Dies ist ein ermutigender Trend, der die Verantwortung der Stiftungen für die Gesellschaft unterstreicht.

Auch dank der Initiative von SwissFoundations haben Stiftungen die Möglichkeit, Förderbeiträge im Rahmen unternehmerischer Modelle auszuführen. Dies stärkt nicht nur die individuelle Handlungsfähigkeit der Antragsteller, sondern festigt auch gesellschaftliche Strukturen und legt den Grundstein für weitere, neue Stiftungen. Die damit für die Stiftungen verbundenen höheren Vermögensverwaltungskosten sind ein Aspekt, der zukünftig im Benchmarking zu berücksichtigen sein wird.

Der Benchmark Report ist ein Aufruf zur Selbstreflexion und zur kontinuierlichen Verbesserung – für eine starke und nachhaltige Stiftungslandschaft in der Schweiz.

Ihr Stephan Illi, Co-Leiter Arbeitskreis Finanzen

MITMACHEN LOHNT SICH!

Alle teilnehmenden Stiftungen erhalten

- den exklusiven vollständigen Report mit allen Grafiken,
- den direkten Vergleich Ihrer Anlagerendite mit den anderen Teilnehmenden,
- ein Factsheet Ihrer Vermögensübersicht für den Stiftungsrat.

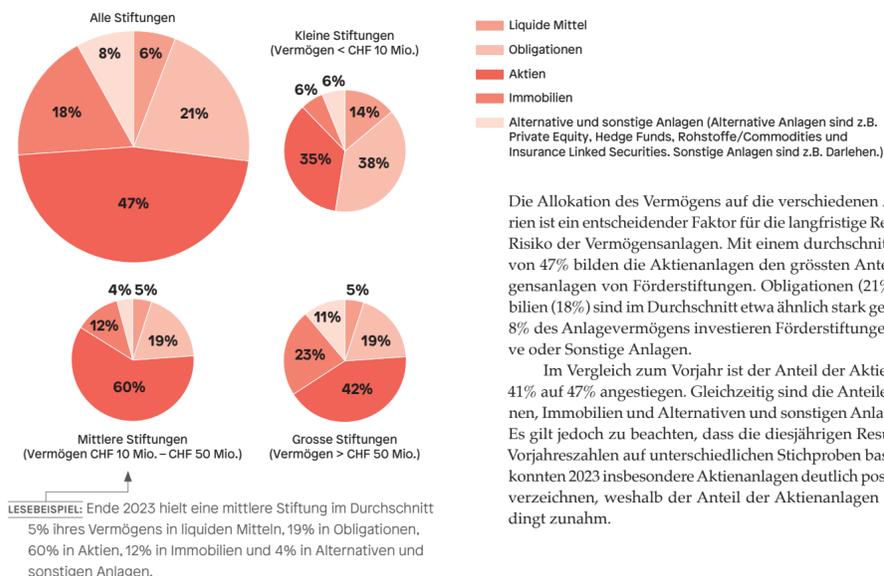
DER SWISSFOUNDATIONS BENCHMARK REPORT AUF EINEN BLICK

- Der Benchmark Report vermittelt einen detaillierten Einblick in die Vermögensverwaltung von Förderstiftungen – dies mit dem Ziel einer Optimierung von Anlageresultaten und Kosten sowie einer professionellen Vermögensbewirtschaftung.
- 2024 haben sich 47 Mitglieder von SwissFoundations mit einem Vermögen von CHF 17.7 Mrd. beteiligt. Damit wurde ein neuer Teilnehmerrekord erreicht.
- Der Benchmark Report wird seit 2016 von SwissFoundations, dem Verband der Schweizer Förderstiftungen, herausgegeben. Verantwortlich für die Analyse ist PPCmetrics, ein führendes Beratungsunternehmen für institutionelle und private Anleger.

AKTIEN, OBLIGATIONEN UND IMMOBILIEN – WIE STIFTUNGEN IHR VERMÖGEN ANLEGEN

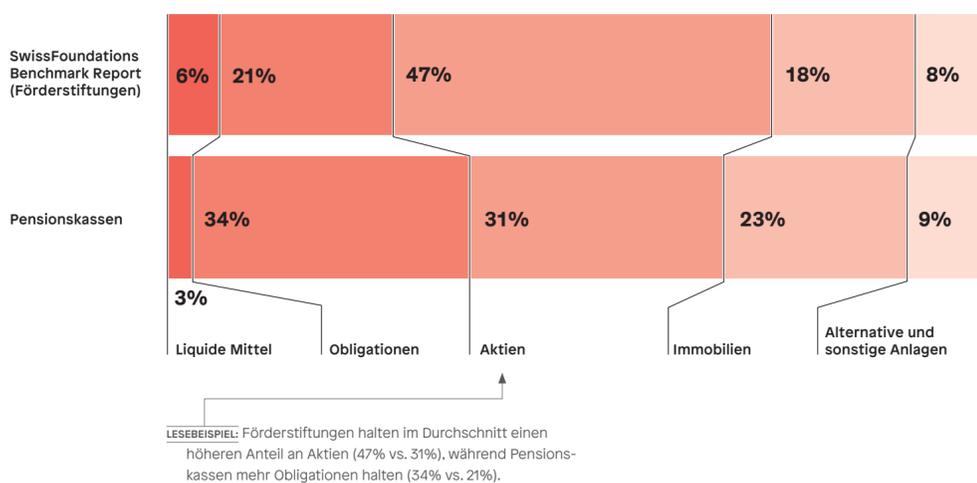
Durchschnittliche Vermögensallokation

Stichprobengrösse: n=47, Stichtag: 31.12.2023



Vergleich mit Pensionskassen – Vermögensallokation

Stichprobengrösse SwissFoundations Benchmark Report: n=47, Stichprobengrösse Pensionskassen: n=1397, Stichtag: 31.12.2023



RENDITE – WELCHE ERTRÄGE STIFTUNGEN ERWIRTSCHAFTEN

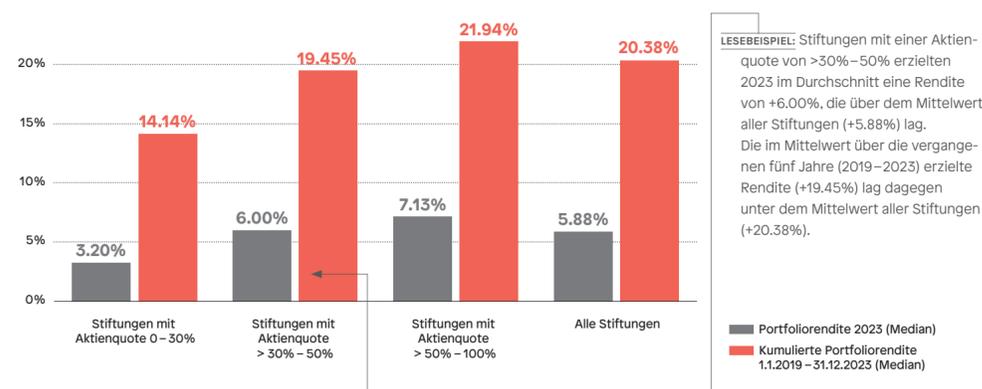
Im Jahr 2023 wiesen die Anlagemärkte mehrheitlich positive Renditen aus. Sowohl Aktien als auch Obligationen verzeichneten klar positive Renditen. Auch Immobilien und Alternative Anlagen konnten mehrheitlich positive Renditen verzeichnen. Dementsprechend konnten

auch sämtliche betrachtete Förderstiftungen im Jahr 2023 eine positive Gesamtrendite erzielen. Im Durchschnitt erzielten die teilnehmenden Förderstiftungen eine Rendite von +5.88% (im Vorjahr -10.92%). Der Median lag bei +5.77%.

Die teilnehmenden Förderstiftungen erzielten 2023 Renditen zwischen +1.06% und +14.17%. Tendenziell konnten Förderstiftungen mit einem hohen Anteil an Aktien und Alternativen Anlagen höhere Renditen erzielen.

Rendite nach Aktienquote 2023 vs. 2019 – 2023 (fünf Jahre)

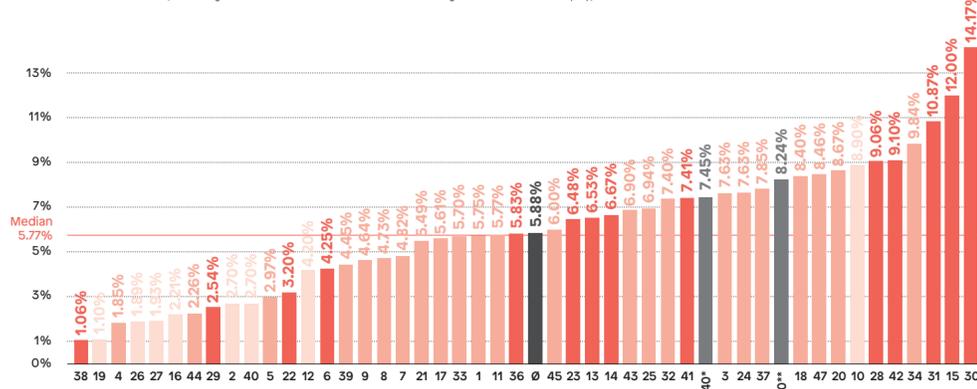
Stichprobengrösse 2023: n=45, Messperiode Renditen: 1.1.2019 – 31.12.2023, Stichtag Aktienquote: 31.12.2023



Rendite 2023 pro Stiftung

Messperiode Renditen: 1.1.2023 – 31.12.2023, Stichtag Vermögen: 31.12.2023

*P40: Pictet BVG-40 Plus Index (50% Obligationen, 30% Aktien, 10% Immobilien, 5% Hedge Funds, 5% Private Equity), **P60: Pictet BVG-60 Plus Index (50% Obligationen, 45% Aktien, 10% Immobilien, 7.5% Hedge Funds, 7.5% Private Equity)



NACHHALTIGKEIT

Rund 89% der befragten Förderstiftungen berücksichtigen Nachhaltigkeitskriterien in irgendeiner Form und zumindest für einen Teil ihres Vermögens. Davon geben rund 60% die positive Wirkung für Gesell-

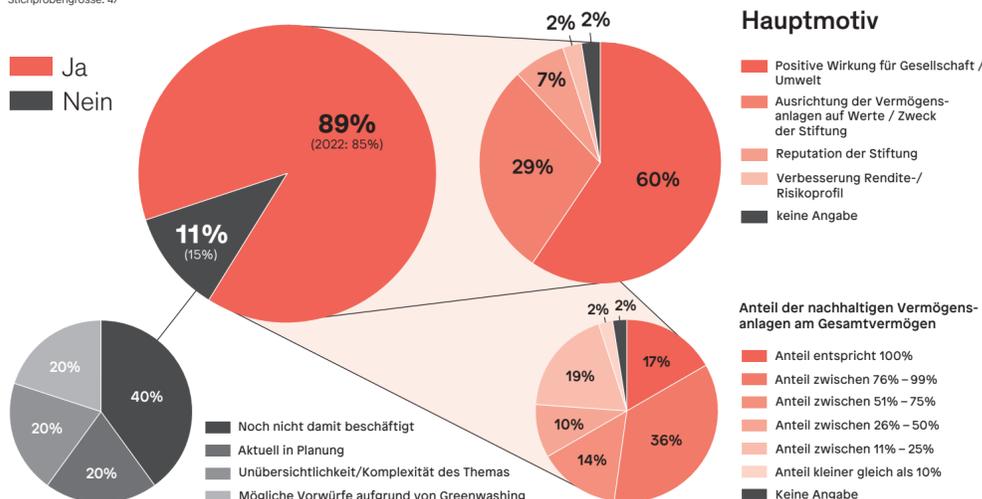
schaft/Umwelt als Hauptmotiv für die Berücksichtigung der Nachhaltigkeitskriterien an. Weitere 29% geben die Ausrichtung der Vermögensanlagen auf die Werte / den Zweck der Stiftung als Hauptmotiv an.

Wie bereits im Vorjahr ist die Anwendung von Ausschlusskriterien der am häufigsten verwendete Nachhaltigkeitsansatz. Im Vergleich zum Vorjahr wurden die Wahrnehmung der Aktionärsstimmrechten

(67% vs. 49% im Vorjahr) und das Shareholder Engagement (45% vs. 23% im Vorjahr) häufiger verwendet.

Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien

Stichprobengrösse: 47



Verbreitung von Nachhaltigkeitsansätzen

Stichprobengrösse: n=42, Mehrfachnennung ist möglich.

